Willkommen
im Land zum Leben.

Offener Ausbildungsplatz

Polizeimeister/in (w/m/d)

Ausbildungsdienststelle(n)	**Verschiedene Polizeidienststellen des Landes Mecklenburg-Vorpommern**	Ort der theoretischen Ausbildung	**Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege** Goldberger Straße 12-13 18273 Güstrow
Anzahl Plätze	**100**	Bewerbung bis	**08.01.2027**
Ausbildungsbeginn ab	**01.08.2027**	Ausbildungsdauer	**2 Jahre**
Ansprechperson(en)	Frau Kathrin Horch Herr Mories Zeise		

Handlungsschnell und handlungssicher: Unser Ziel ist es, eine gute Polizistin bzw. einen guten Polizisten aus Ihnen zu machen.
Als Polizeivollzugsbeamtin bzw. Polizeivollzugsbeamter stehen Sie Tag für Tag mitten im öffentlichen Leben. Die Landespolizei ist bei vielen großen und kleinen Problemen des Alltags rund um die Uhr erster Ansprechpartner für die Menschen in unserem Land - interessante und nicht immer ungefährliche Aufgaben erfordern persönlichen Einsatz.

In der praxisnahen Ausbildung erlernen Sie als Polizeimeisteranwärterin oder Polizeimeisteranwärter die nötigen fachlichen und praktischen Kenntnisse für den Polizeiberuf. Darüber hinaus fördern wir die für den Beruf notwendige Kollegialität und ermöglichen Einblicke in Strukturen und Netzwerke, die später für die tägliche Arbeit unabdingbar sind.

Inhalte der Ausbildung

Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Während der Ausbildungszeit finden die Lehrveranstaltungen an der Fachhochschule in Güstrow statt und die Praktikumsabschnitte in verschiedenen Polizeidienststellen des Landes.

- Politik
- Staats- und Verfassungsrecht
- Polizeidienstkunde
- Einsatzlehre/Polizeipraktische Ausbildung
- Strafrecht
- Eingriffsrecht
- Allgemeines Verwaltungsrecht
- Recht des öffentlichen Dienstes
- Strafverfahrensrecht
- Verkehrsrecht
- Nebenstrafrecht, Jugendschutzrecht/Ordnungswidrigkeitenrecht
- Einsatzbezogenes Training
- Sport
- Kriminalistik/Kriminaltechnik
- Psychologie
- Deutsch
- Polizeiliche Informationsverarbeitung
- Ethik
- Englisch

Ablauf der Ausbildung

Ziel der Ausbildung für die Laufbahngruppe 1, 2. Einstiegsamt ist es, Ihnen berufspraktische Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnisse zu vermitteln, mit denen Sie fachliche, soziale und persönliche Kompetenzen erwerben können. Diese sind für die bürgernahe Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung. Aus diesem Grund wird in der Ausbildung das theoretisch angeeignete Fachwissen in praktischen Übungen vertieft.

Die Ausbildung gliedert sich wie folgt:

Ausbildungsabschnitt I

Basisausbildung (Grundlagen - Pflichtfächer, Theorie) und Laufbahnzwischenprüfung

Ausbildungsabschnitt II

Modulausbildung mit Modulprüfungen

- Grundpraktikum 1 Monat
- Berufspraktikum 2,5 Monate
- Fachtheorie mit mündlicher Laufbahnprüfung 0,5 Monate

Die in der Ausbildung erlangten Kenntnisse, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen müssen in Form von Leistungstesten, Klausuren sowie einer Zwischenprüfung nachgewiesen werden. Die Ausbildung schließt mit der mündlichen Abschlussprüfung ab. Die Inhalte der mündlichen Abschlussprüfung können sich auf die Basisausbildung und alle Module beziehen und werden durch die Prüfungskommission festgelegt. Nach erfolgreicher Absolvierung der Laufbahnprüfung wird Ihnen der Dienstgrad Polizeimeisterin/ Polizeimeister verliehen und Sie können überall in Mecklenburg-Vorpommern eingesetzt werden.

Voraussetzungen

- Mindestens die Mittlere Reife
- Mindestens 16 Jahre & maximal 34 Jahre alt (Ausnahmen sind möglich)
- Bürger*in der Bundesrepublik Deutschland oder Bürger*in eines EU-Mitgliedstaats (Ausnahmen sind möglich)
- Sie bieten die Gewähr dafür, dass Sie jederzeit für die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten

Verdienst & Karrierechancen

Während der Ausbildung erhalten Sie monatliche Anwärterbezüge in Höhe von ca. 1.480 € (brutto). Nach erfolgreicher Beendigung Ihrer Ausbildung werden Sie als Polizeimeisterinnen bzw. Polizeimeister in der Landespolizei M-V eingesetzt. Dort werden Sie sowohl mit polizeilichen Einsätzen des täglichen Dienstes als auch mit Einsätzen aus besonderen Anlässen sowie mit der Bearbeitung von Ermittlungsverfahren betraut. Die Erstverwendung der Absolventen konzentriert sich zunächst auf die Verwendung im Landesbereitschaftspolizeiamt und anschließend im Bereich der Sachbearbeitungsebene.

Hinweise zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können wir leider nicht erstatten.

Bewerbungsverfahren

Für Ihre Bewerbung bei der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern benötigen wir zusätzlich:

- die Einverständniserklärung,
- die Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten (für Minderjährige),
- ein aktuelles Schulzeugnis.

Vorhandene Tattoos im sichtbaren und nicht-sichtbaren Bereich und **Körperschmuck** im sichtbaren Bereich sind mit der Bewerbung bildlich anzuzeigen.

Sie haben die Möglichkeit sich per Online-Verfahren zu bewerben.

Detaillierte Informationen über Unterlagen für den polizeiärztlichen Dienst erhalten Sie nach dem bestandenen Auswahlverfahren (die ärztliche Untersuchung ist nicht mehr Bestandteil vom Auswahlverfahren).

Zusätzlich fordern wir im Laufe des Auswahlverfahrens die folgenden Unterlagen:

- einen Nachweis über das Schwimmabzeichen "Bronze" (Schwimmpass),
- eine Kopie der Geburtsurkunde.

Auswahlverfahren

In der Vorauswahl werden die Einstellungsvoraussetzungen durch den Zentralen Auswahl- und Einstellungsdienst geprüft. Wer die formalen Voraussetzungen erfüllt, wird zur Auswahlprüfung zugelassen.

Das Auswahlverfahren setzt sich aus folgenden Teilen zusammen:

- ein Diktat,
- ein kognitiver Leistungstest,
- ein Sportleistungstest,
- ein Vorstellungsgespräch.

Die im Auswahlverfahren erreichten Ergebnisse begründen eine Gesamtnote, die in eine Rangliste einfließt. Nach bestandenen Auswahlverfahren wird auf Grundlage des § 7 des Beamtenstatusgesetzes ein Auskunftsverfahren durchgeführt. Dabei ist u. a. auf der Grundlage eines vorzulegenden Führungszeugnisses zu prüfen, ob Tatsachen vorliegen, die einer Berufung in das Beamtenverhältnis bzw. einer Einstellung in den Polizeivollzugsdienst entgegenstehen.

Datenschutzhinweise

Ihre Daten aus den Bewerbungsunterlagen werden ausschließlich für den Zweck des Bewerbungsverfahrens verarbeitet. Weitere Informationen finden Sie in unseren Datenschutzbestimmungen:
Datenschutzbestimmungen zu Ihrer Bewerbung

Weiterführende Informationen

Weitere Hinweise für die Bewerbung bei der Landespolizei MV

Sporttest der Landespolizei

Webseite der Landespolizei Mecklenburg-Vorpommern

Ansprechperson(en)

Frau Kathrin Horch
Ansprechperson für Stellenausschreibungen und fachliche Fragen

Tel.: 0385 588 70-444
E-Mail: k.horch@fh-guestrow.de

Herr Mories Zeise
Ansprechperson für Ausbildung und Studium, Auswahlverfahren

Tel.: 0385 588 70-444
E-Mail: m.zeise@fh-guestrow.de

Ihre Bewerbung nimmt die Dienststelle
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes MV
gern auf folgendem Weg entgegen:

Online-Bewerbung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unsere externe Bewerbungsplattform.
Zum Online-Bewerbungsformular gelangen Sie über folgenden Link:

https://bewerbung.fh-guestrow.de/937ne

Bitte beachten Sie auch die Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes MV

Ausführliche Stellenbeschreibungen, Informationen zum Arbeitgeber Land M-V und alle aktuell ausgeschriebenen Stellen sowie Ausbildungs- und Studienplätze finden Sie im Karriereportal der Landesverwaltung:

www.Karriere-in-MV.de